



PRESSEMITTEILUNG

Livestreamer sammelt über 40.000 US-Dollar für junge krebskranke Menschen

Der Influencer docm77 spielte zwölf Stunden mit anderen Gamern Minecraft live auf twitch.tv zugunsten der Deutschen Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs

Berlin, 27. November 2018 – „Heiliger Strohsack! Wir haben 40.000 Dollar gesammelt! Vierzig Tausend Dollar in zwölf Stunden für junge Erwachsene mit Krebs! Soll das ein Witz sein? Ihr Jungs seid verrückt! Ich liebe euch so sehr!“, schreibt docm77, alias Steffen Mössner, ein Influencer und Livestreamer mit weit über einer halben Million Youtube-Abonnenten, kurz nach Mitternacht am 18. November 2018 mit Tränen in den Augen seinem Publikum. Mössner spielte am Tag zuvor gemeinsam mit weiteren Gamern, die zur Minecraft-Gruppe „Hermitcraft“ gehören, öffentlich zwölf Stunden lang „Minecraft“. Seine Follower und Zuschauer konnten sich von dem Spiel mitnehmen lassen und gleichzeitig für die Arbeit der Deutschen Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs spenden. Insgesamt 32.000 Zuschauer aus den USA, Deutschland, Australien, Dänemark, Polen und anderen Ländern rund um den Globus schalteten im Laufe des Streams ein.

Eine Woche nach dem Charity-Spiel übergab Mössner dem Kuratoriumsvorsitzenden der Stiftung Prof. Dr. med. Mathias Freund am 23. November 2018 einen beeindruckenden Spendenscheck in Höhe von 40.132,26 US-Dollar (nach Abzug der Gebühren entspricht die Spendensumme 32.996,80 Euro). „Wir sind sehr dankbar für diese großartige Unterstützung unserer Arbeit zugunsten junger krebskranker Frauen und Männer im Alter von 18 bis 39 Jahren. Darüber hinaus hat Steffen Mössner viele Tausend Menschen für die Situation junger Krebspatienten sensibilisiert“, erklärt Freund.

„Wir spielen Minecraft und andere Spiele - Hunderttausende haben Spaß, uns dabei zuzuschauen“, beschreibt der engagierte Mössner sehr verkürzt seinen Beruf. „Krebs ist nach wie vor eine der schwerwiegendsten Erkrankungen unserer Zeit. Ich habe das Glück, in einer Position zu sein, aus der heraus ich viele Menschen, vor allem auch junge Erwachsene und Jugendliche, erreichen kann. Selbstverständlich liegt es nahe, diese Reichweite für wohltätige Zwecke zu nutzen. Die Gaming-Community unterstützt schon seit vielen Jahren sehr großzügig unterschiedliche Charity-Projekte“, ergänzt er.

Mössner wurde bei seinem Engagement von Tom Lemke, General Manager für Partnerschaften bei der Berliner Firma Challengeme, unterstützt. Lemke kam auf die Stiftung zu und bot seine besondere Hilfe an: „Wir mussten nicht lange nachdenken, um diesen Charity-Stream zu unterstützen. Unsere Nutzer auf der Challengeme.gg-Plattform sind im Durchschnitt zwischen 18 bis 29 Jahre alt. Eine junge Stiftung für junge Menschen passt zu uns. Wir sind im selben Alter und haben vielleicht ähnliche Träume und Zukunftswünsche wie die jungen Patienten“. Darüber hinaus bedankt sich der General Manager bei allen

Unternehmen, die diese besondere Charity-Aktion großzügig mit Sachspenden in Höhe von über 5.000 Euro unterstützt haben.

Patrick, ein Online-Marketing-Manager aus Berlin und ehrenamtlich engagierter Patient in der Stiftung war ebenfalls dabei und beantwortete Fragen der Community im Twitch-Chat.

Die Arbeit und Hilfsangebote der Stiftung für junge Menschen, die im Alter von 18 bis 39 Jahren an Krebs erkrankt sind oder waren und mit den Folgen der schweren Erkrankung leiden, werden ausschließlich durch Spenden ermöglicht. „Auch deshalb freuen uns sehr über diese kreative Aktion der professionellen Gamer, mit der wir enorm viele Menschen erreichen und aufmerksam machen können“, erklärt Stiftungsvorstand Prof. Dr. med. Diana Lüftner.

Jedes Jahr erkranken in Deutschland nahezu 15.000 junge Frauen und Männer im Alter von 18 und 39 Jahren an Krebs. Die Deutsche Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs ist Ansprechpartnerin für Patienten, Angehörige, Wissenschaftler, Unterstützer und die Öffentlichkeit. Die Stiftungsprojekte werden in enger Zusammenarbeit mit den jungen Patienten, Fachärzten sowie anderen Experten entwickelt und bieten direkte und kompetente Unterstützung für die jungen Betroffenen.

Sie ist im Juli 2014 von der DGHO Deutschen Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie e. V. gegründet worden.

**Spendenkonto der Deutschen Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs:
Postbank, IBAN: DE57 1001 0010 0834 2261 04, BIC: PBNKDEFF**

(Die angegebene Genderform vertritt beide Geschlechter. Die ausschließliche Nutzung der Vornamen bei jungen Krebspatienten hat datenschutzrechtliche Gründe.)

**Mehr Informationen, Videos etc. zum Charity-Gaming finden Sie aktuell auch unter:
<https://www.twitch.tv/videos/337154735>**

Die Pressemitteilung sowie weitere Informationen zur Stiftung können Sie auf der Internetseite www.junge-erwachsene-mit-krebs.de abrufen. Bei Abdruck bitten wir um ein Belegexemplar.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

*Deutsche Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs
Frauke Frodl, V. i. S. d. P.
Berolinahaus, Alexanderplatz 1, 10178 Berlin
Fon: 030 / 28 09 30 560
Mobil: 0179 / 255 32 92
E-Mail: f.frodl@junge-erwachsene-mit-krebs.de
Internet: www.junge-erwachsene-mit-krebs.de*

Gestiftet von:

